

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

(Z) Zur Versendung gelangt:

# Briefe eines Arztes

an eine junge Mutter.

Von

Dr. Wilhelm Pfath.

Neu herausgegeben von Dr. med. Aug. Rossmann.

~~~~~ Achte Auflage. ~~~~~

8°. Geb. in Leinwd. M 3.— ord., M 2.— netto;  
geb. in Leinwd. mit Goldschnitt M 3.75 ord., M 2.50 netto  
und 6+1 Freieemplar.

Diese „Briefe“ sind das Vermächtnis eines in seltener Weise erfahrenen und für seinen Beruf begeisterten Arztes an die große Zahl von jungen Müttern, denen er mit wahrhaft sittlich-ernstem, eindringlichem Ton ihr Verhalten während der Schwangerschaft und der Niederkunft bis zum Abschluß der Erziehung des Kindes vorschreibt: „Besonders die Briefe über die letzteren Kapitel (erste Kinderpflege und Kindererziehung) sind meisterhaft und tragen allen »Fällen« Rechnung.“ (Blätter des Bayerischen Frauenvereins vom Roten Kreuz.) — Es geht ein so reiner und keuscher Ton durch das ganze Buch, daß es unbedenklich allen erwachsenen Töchtern in die Hand gegeben werden darf.

Als „Bademecum für junge Mütter“ sei die neue Auflage des vortrefflichen Buches gerade vor Weihnachten Ihrer besonderen Aufmerksamkeit empfohlen.

Braunschweig, Ende Oktober 1905.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Verlag von C. E. W. Pfeffer in Leipzig.

(Z)

Otte-Brandt,

## Der preußische Gemeindevorsteher, Amts- und Gutsvorsteher.

Neunte, gänzlich neu bearbeitete und mit Anmerkungen versehene Auflage.

Eine systematische Darstellung der bei der Amtsführung dieser Beamten in Anwendung kommenden Reichs- und Landesgesetze, Verordnungen, Erlasse, Urteile usw.

Mit einem Geschäftskalender auf Schreibpapier, enthaltend die in den einzelnen Monaten zu erstattenden Berichte usw.

Preis geheftet 5 M, in solidem Ganzleinenband, der Geschäftskalender besonders kartoniert, 6 M 25 S.

In Rechn. 25%, bar 30%, Freier. 13/12. — Der Einband des Freier. wird berechnet.

Jetzt ist der geeignete Zeitpunkt für die Ansichtversendung dieses von einer größeren Anzahl Landratsämter amtlich empfohlenen Buches an die vielen Tausende von Interessenten auf dem flachen Land. Prospekte stehen zur Verfügung.

## Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Im

Finanzverlag G. m. b. H., Berlin G.,  
Neue Friedrichstr. 47

(Z) erschien soeben:

## Praktischer Leitfaden

des

## Börsenrechts

von

Dr. iur. Georg Zadig.

Ladenpreis 1 M.

Sortimentern 20% Rabatt.

Porto 1/2.

Das Buch des bekannten Verfassers ist als unentbehrlich für jeden Bankier von der gesamten Presse anerkannt worden. Es hat in sämtlichen massgebenden Finanzblättern die glänzendste Beurteilung erfahren. Prospekte mit Zusammenstellung der Urteile der Presse beim Verlag erhältlich.

Kommissionär: Otto Maier, Leipzig.

### 40% Rabatt

haben Sie bei der Osiander-Schwabschen

## KLASSIKER- ÜBERSETZUNGS- BIBLIOTHEK,

der besten, billigsten und vollständigsten.

A cond. Sendungen gerne. Kataloge in Form einer kleinen illustrierten Literaturgeschichte, mit denen Sie jedem Schüler, jedem Lehrer, jedem Gebildeten Freude bereiten, gratis. Ich bitte gef. zu verlangen.

Heinrich Kerler, Verlags-Conto,  
Ulm.

Die Schrift:

Gennat,

## das Strafsystem und seine Reform

2 M ord., 1 M 50 no., 1 M 40 S bar  
(11/10 14 M bar)

wird in so grosser Anzahl fest verlangt, dass wir nur noch fest resp. bar liefern können.

Gleichzeitig bitten wir um umgehende Remission aller à cond. erhaltenen Exemplare.

Hochachtungsvoll

Hamburg, den 23. Oktober 1905.

W. Mauke Söhne

vormals Perthes Besser & Mauke.